# Digitalisierung

Björn Enders-Müller

### Agenda

- Definition
- Probleme (kleine Unternehmen)
- Dynamik der Digitalisierung
- Gemeinsamkeiten Organismus und Maschine
- Der digitale Alltag
- Anforderungen an Systeme (Effizienz und Verlässlichkeit)
- Anwendungsbereiche der Digitalisierung
- Datenkomprimierung
- Bandbreite vs. Latenz
- Digitale Arbeits- und Produktionswelt
- KI und kognitive Maschinen
- Security
- Mixed-Reality
- Herausforderungen

### Grundlagen für Definition

- Unterschiedliche Sichtweisen
  - Technisch
    - A/D-Wandlung in diskrete abgestufte Werte
  - Volkswirtschaftlich
    - Digitale Infrastrukturen, Arbeit, Gesundheit, Bildung, Forschung und Sicherheit
  - Betriebswirtschaftlich
    - Gewinnmaximierung (Wie viel Geld kann eingespart werden?)
    - Neue Produkte und Dienstleistungen
- Unterschiedliches Verständnis
- Resultiert in unterschiedlicher Zielsetzung
- Verwässerung des Begriffs

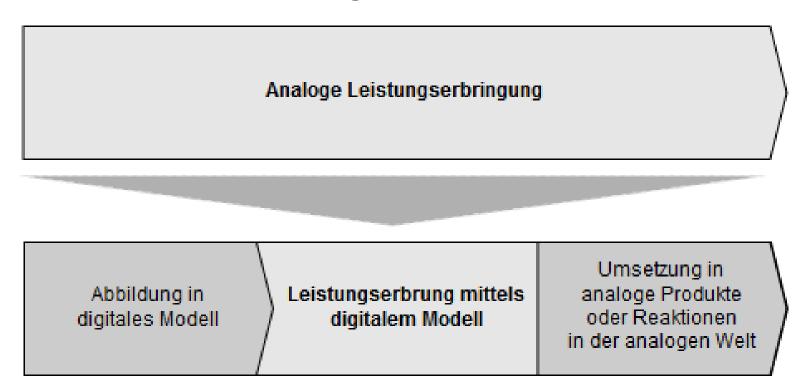
### Anforderungen an die Definition

- Entscheidbarkeit
  - Handelt es sich beim dem Phänomen um Digitalisierung?
- Umfassend
  - Bisheriges sollte auch weiterhin zur Digitalisierung z\u00e4hlen
  - Verwendung und Akzeptanz
  - Auswirkungen und Konsequenzen nur ableitbar
- Grundlage f

  ür Skala
  - Fortschritt und Qualität bewerten
  - Vergleichbar gestalten

### Definition

Es wird von Digitalisierung gesprochen, wenn analoge Leistungserbringung durch Leistungserbringung in einem digitalen, computerhandhabbaren Modell ganz oder teilweise ersetzt wird.



### Probleme (primär bei kleine Unternehmen)

- Schnelllebiger Produktmarkt
- Digitalisierung im Unternehmen selbst umsetzen
  - Existierende Prozesse neu ("digitalisiert") umsetzen
  - Probleme bei Kompatibilität zu veralteter Technik
  - Fachkräftemangel (siehe neues Datenschutzgesetz)
- Neue Produkte -> Risiko
- Customer-Relationship-Management immer wichtiger
  - Neue Vertriebswege
  - Digitale Geschäftsplattform
- Unternehmensstruktur umstellen um Flexibilität zu steigern

### Dynamik der Digitalisierung

- Beschleunigung des Fortschritts
  - Computer unterstützte Entwicklung und Planung
  - Computer unterstützte Produktion
  - Planung und Entwicklung von Computern
  - Schneller und einfacher Datenaustausch
- Angesammelte Daten als Grundlage für Produkte
- Neue Erkenntnisse durch Computer unterstützte Analyse
  - Früher zu langsame Computer
  - Händisch nicht möglich und zu hoher Aufwand

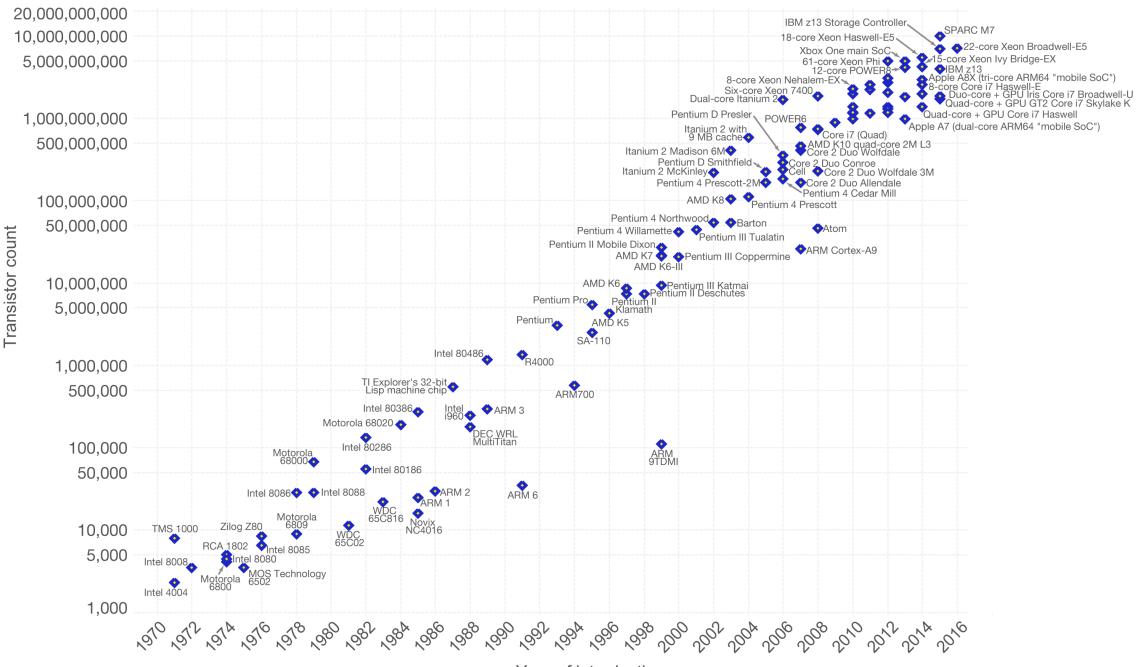
## Dynamik der Digitalisierung

- Anwendungsfelder und Bedarf erscheint grenzenlos
- "Alles" verbessern und optimieren
  - Mehr Leistung
  - Höhere Effizienz
  - Geringerer Ressourcenverbrauch
- Führt zur "digitalen Revolution"

## Dynamik der Digitalisierung (Moore's law)

Alle 18 Monate Transistoren Anzahl verdoppeln

- 1941 Konrad Zuse Z3 (Binärcode und programmierbar)
- 1971 erster Mikroprozessor 8.000 Transistoren
- 1981 80.000 Transistoren
- 2017 19,2 Milliarden Transistoren (AMD Epyc)



Year of introduction

### Eigenschaften von Maschinen

- Praktisch alle Maschinen digital
- Sensoren erfassen Umwelt
- Programmierung entscheidet über Verhalten
- Aktor ermöglicht Eingriff in die Umwelt
- Dabei Daten sammeln und abspeichern

### Gemeinsamkeiten Organismus und Maschine

- Sehr ähnlich zu Maschinen
- Daten sind die DNA der Maschinen
- Gemeinsamkeiten
  - Speichern von Informationen über sich selbst und Umgebung
  - Komplexe Informationen mit wenigen Zeichen kodiert
    - DNA vier Zeichen (Nukleotide-Adenin, Guanin, Thymin und Cytosin)
    - Binär zwei Zeichen (0 und 1)
      - Dezimalrechner
      - Qubits
  - Vervielfältigung
    - Zellteilung
    - Copy & Paste
      - inklusive Fehlerkorrektur z.B. Hamming-Code bei Übertragungen

### Gemeinsamkeiten Organismus und Maschine

- Veränderbar
  - Mutation
  - Editierbar
    - Simulation von Evolution bei Evolutionären Algorithmen
- Grundsätzliche Lernfähigkeit
  - Hohe allgemeine Intelligenz
  - Maschinelles Lernen generiert Wissen beim Lernen
- Nächste Evolutionsstufe basiert auf dem Vorgänger
  - Auf existierendem Wissen wird aufgebaut
  - Bei Maschinen ist der Austausch (ein Update) schnell und einfach

### Der digitale Alltag

- Veränderte Kommunikation (Skype, WhatsApp, Facebook)
- Mobilitätsverhalten
  - Home-Office
  - Ubiquitäre Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten
- Individuelles Produktdesign (3D-Druck)
- Schnelle und einfach Verbreitung und Erstellung von
  - Medien, Meinungen, Ideen, Gegenständen und Programmen
  - Kein Verlag benötigt, kaum oder keine Zensur
- Lebenslange Lernen zwingend notwendig
  - Selbständiges lernen mit Guides und Tutorials erleichtert

### Anforderungen an Systeme

- Hohe Anforderungen, da hohe Abhängigkeit
- Digitaltechnik ist praktisch allgegenwertig
  - Energieversorgung
  - Produktion
  - Gesundheit
  - Mobilität
  - Kommunikation
  - Medien
  - usw.
- Ausfälle können gravierend sein

### Anforderungen hinsichtlich der Effizienz

- Energieverbrauch
  - Neue Fertigungstechniken bei CPUs
  - Höhere Akkukapazität bei gleicher Größe
  - Umweltschutz und Energiekosten
- Codegröße und Speicherplatz
  - Datenkomprimierung
  - Datendichte angestiegen z.B. HDD
  - Verschleißteilen vermeiden durch Flash-Speicher
- Laufzeit
  - Harte und weiche Echtzeitanforderungen
  - Kürzere Laufzeit senkt Energieverbrauch
  - Zeit ist Geld
- Gewicht und Größe
  - Wearables
  - Transportkosten und Verbaubarkeit
- Preis

### Anforderungen hinsichtlich der Verlässlichkeit

- Zuverlässigkeit (Ausfallsicherheit)
  - Ersatzkomponenten (Notstromgenerator)
  - Parallele Komponenten (Mehrstrahliges Flugzeug)
  - Funktionsredundanz durch verschiedene Prinzipien (elektronisch und mechanisch Messen)
- Wartbarkeit
  - Schnelle Diagnose und Reparatur
  - Lesbarkeit und Qualität von Quelltext
  - Dokumentation und Benutzerhandbuch
- Verfügbarkeit
  - Kombination von Wartbarkeit und Zuverlässigkeit
- Sicherheit (Safety und Security)

#### Daten und Informationen

- Praktisch alle Informationen digital
  - Transportiert
  - Gespeichert
- Erzeugt durch Menschen und Maschinen
  - Maschinen Anteil wird steigen (Industrie 4.0 und Internet of Things)
  - Generierung durch Menschen kann nicht vermieden werden
- Sicherheit (Safety und Security) sind Kernthemen

### Anwendungsbereiche der Digitalisierung

- Digitalisierung als Universalübersetzer
- Vollständig digitaler Entwurfsprozess von Produkten
- Brain-Computer-Interface (BCI)
  - Prothesen und Computer steuern
  - Empfindungen an Prothesen erzeugen
  - Digitalisierung Bindeglied zwischen biologischer und cyber-physischer Welt
- Digitalisierung der materiellen Welt
  - Informationen über Objekte identifizieren und in Modell überführen
  - Simulationen für z.B. Tauglichkeit
  - Beispiele: VINI Vehicle Identification Number Index

### Anwendungsbereiche der Digitalisierung

#### Medizin

- Bewältigung von großen Datenmengen in der Medizin
- KI um Krankheitsbilder zu erkennen
- Health Ledger: Die digitale Patientenakte
- Telerobotik in menschenfeindlichen Umgebungen
  - Chirurgie roboter
  - Tiefseeroboter
  - Entschärfung von Bomben
  - Verarbeitung von Radioaktiven Materialen

## Datenkomprimierung

- Jährliche Datenerzeugung
  - 2016 ca. 16 Zettabyte
  - 2025 ca. 163 Zettabyte (41.000 Milliarden DVDs)
- Datenkomprimierung (verlustfrei wenn möglich)
- H.265 Video-Encoder
  - gleiche Qualität wie H.264
  - Datenkomprimierung verdoppelt
- Mp3
  - Gleich Klangqualität
  - Bis zu 10-Mal kleiner als unkomprimiert
- Ohne Komprimierung wäre das Internet so nicht nutzbar

#### Bandbreite vs. Latenz

- Latenz entspricht Ping
- Bandbreite beschreibt Datendurchsatzrate
- Zeitkritisch Anwendungsfälle
  - Teleroboter
  - Autonomes Fahren
  - Automatisierte und vernetzte Maschinen
- Mögliche Lösung
  - Edge Computing f
    ür Vorverarbeitung
  - Bessere Infrastruktur

### Digitale Arbeits- und Produktionswelt

- Siehe Dynamik der Digitalisierung
  - Computer unterstützt Entwickeln und Produzieren
- Kooperative Roboter
  - Beim Entwickeln den Menschen nicht vergessen!
  - Schlechter Usability führt zu Safety-Problemen
- Digitaler Zwilling
  - Betriebsrelevanten Eigenschaften im Modell digitalisieren
  - Ermöglicht
    - Optimierung
    - Fehlererkennung
    - Simulation von ganzen Systemen
    - Predictive-Maintenance

### Generative Fertigung

- Daten "materialisieren"
- Daten bestimmten wie DNA die physische Erscheinung
- 3D-Druck
  - Preiswerte Prototypen
  - Spezialanfertigungen
  - Hohe Materialvielfalt
  - Materialeffizienz
  - Ersatzteile vor Ort und On-Demand produzieren
- Könnte Teleporter realisieren

### KI und kognitive Maschinen

- Features
  - Interaktionsfähigkeit
  - Erinnerungsvermögen
  - Kontexterfassung
  - Anpassungsfähigkeit
  - Lernfähigkeit
- Universelle Einsatzmöglichkeit
- Auswirkungen extrem gravierend
- AI-Singularität und AI-Safety berücksichtigen!

### Wichtigkeit von Daten und Informationen

- Im Informationszeitalter sind Daten und Informationen "Macht".
- CAD-Modell für 3D-Drucker ist wertvoller als Produkt
  - Jederzeit und beliebig oft produzieren
- Besitz liefert Wettbewerbsvorteil
- Privatpersonen sind unwissend und sorglos
- "Geistiges Eigentum" der Unternehmen
- Beispiele für die Wichtigkeit sind endlos

### Security

- Datenaustausch ist essenziel
- Datentransport potentielle Schwachstelle
  - Fehlerhafte Übertragung
  - Blockiert
  - Manipuliert
  - Abgefangen (mitgelesen)
- Hohes Schadenspotential
- Wettrüsten zwischen SW-Herstellern und Angreifern
- Daten sind leichter zu manipulieren als physische Objekte

### Security – Der Mensch als Sicherheitslücke

- Wer nutzt:
  - E-Mail Verschlüsselung
  - Passwort-Manager
  - Multifaktor-Authentifizierung (wenn nicht per Default aktiv)
  - Passwörter mehrfach verwendet
- Social-Engineering-Angriffe
  - Schwächstes Glied in sicherheitsrelevanten Systemen
  - Workarounds
- Benutzername-Passwort-Authentifizierung nicht mehr zeitgemäß
- Mensch sollte im Fokus stehen und nicht die Technologie
- Sicherheitsbewusstsein bei Fachleute und Bevölkerung fördern
  - Datenschutz
  - Selbstverständlichkeit von Verschlüsselung etc.

### Security – potentielle Angriffsziele

- Energieversorgung
- Wasserversorgung
- Transportsysteme
- Finanz- und Währungssysteme
- Fertigungsanlagen
- Militärische Einrichtungen
- Kommunikationssysteme
  - Mobilfunknetze
  - Internet

### Mixed-Reality

- Hohe Plattformdiversität
  - Rechenkapazität
  - Betriebsysteme
  - Ein- und Ausgeabemöglichkeiten
- Daten Sicherheit
- Skalierbarkeit

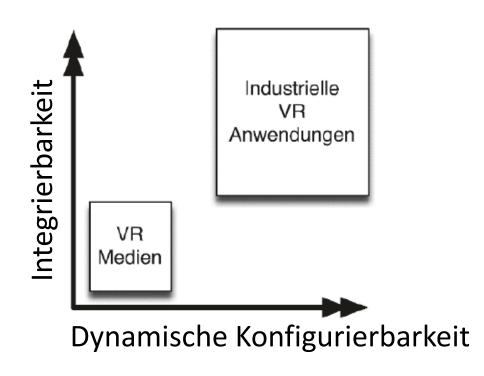
#### Mixed Reality

Echte Umgebung Erweiterte Realität (AR) Erweiterte Virtualität (AV)

Virtuelle Realität (VR)

### Virtual-Reality (VR) in der Industrie

- Seit 25 Jahren im Einsatz
- Digitale Mock-Ups ersetzen physikalische
- Konsumentenprodukte nicht übertragbar
- Hohe FPS-Zahlen nötig
- Große Datenmengen
  - Hardware upgraden reicht nicht aus
  - Neue Datenstrukturen nötig
  - Harte Echtzeitanforderungen
  - Out-of-Core-Technologien



### Augmented-Reality (AR) in der Industrie

- Einsatzbereich: Planungs- und Prüfprozesse
- SOLL-IST-Abgleich (Cyber-physikalische Äquivalenz)
  - Simulations- und Fertigungsprozesse abgleichen
  - IST-Daten in Produktionsplanung zurückführen
- AR kann SOLL-IST-Abgleich in Echtzeit feststellen

### AR Anwendungsbeispiele

- Beispiele
  - AR-Reparaturanleitung
    - Step-by-Step Guide mit visueller Unterstützung
    - Exakte Abstimmung auf Modell und Ausstattung
  - AR-gestützte-Wartung
    - Experten über Livestream dazu ziehen
    - Anleitung erweitern
  - AR-Handbücher
    - Graphische Anleitung sind sprachunabhängig
    - App-Store erhöht Wartbarkeit
- Produktionsplanung und Qualitätskontrolle werden revolutioniert

#### HoloLens

- Multimodale Sensorik
  - Kamera, Mikrofon, Gyroskope, Kompass und usw.
- Simultaneous Localization and Mapping (SLAM)
- Qualität der Modelle zu hoch
  - 100.000 Polygone empfohlen
- Tracking
  - Für SOLL-IST-Abgleich unzureichend
    - Über Gestensteuern Fenster "anpinnen"
    - Objekte und Hintergrund nicht unterscheidbar (SLAM)
    - Bewegung von Objekten problematisch



#### HoloLens

- Security
  - Modelle auf dem Gerät gespeichert
  - W-Lan
- Lösungsmöglichkeit: Web-Technolgie bringt
  - Hohe Plattformdiversität
    - Rechenkapazität
    - Betriebsysteme
    - Ein- und Ausgeabemöglichkeiten
  - Daten Sicherheit
  - Skalierbarkeit

### Mixed-Reality (AR) und Web-Technolgie

- Server-Client Architektur mit Webbrowser
  - keine nativen Softwarekomponenten von dritten
  - Aktuellste Daten als Grundlage
- Modell via Stream an Client schicken
  - Daten/Modelle verlassen Server nicht
- Rechenkapazität der Server nutzen
  - schlanke Endgeräte
  - On-Chip-Verarbeitung von WebGl/WebCL
  - Keine Browser-Plugins
  - Skalier- und Verteilbarkeit
- Plattformunabhängigkeit

### Herausforderungen

- Langfristig wegfall von Arbeitsplätzen
- Fear-of-missing-out
- Jugendschutz
- Kriminalität
  - Datenmissbrauch
  - Identitätsdiebstal
  - Waffen, Munition, Drogen
  - Menschenhandel
  - Urheberrechtsverletzungen
  - Stalking und Mobbing

## Fragen und Feedback